



Verstärkung mal sechs

Neue kompetente Fachkräfte starten bei Elektro Rösler in ihre berufliche Zukunft.



Vollgas

Der Sportgigant HEAD setzt bei seinem neuen Logistikkomplex auf das Team Austria von Rösler.



Von der Steckdose bis zum Reinraum: Elektro Rösler am WACKER-Standort

Rund 40 Mann hat Elektro Rösler am Gelände der Wacker Chemie in Burghausen stationiert. Neben WACKER betreuen sie auch die Siltronic AG in elektrotechnischen Belangen – teils mit Einsätzen der besonderen Art.

Flexibilität und Herausforderung – diese Begriffe beschreiben den Arbeitsalltag der Rösler-Mannschaft bei WACKER recht gut. „Und die Leute entsprechend den Aufgaben zu koordinieren, das ist die größte Herausforderung“, lacht Rösler-Standortleiter Ralph Brusendorff (59). Grundsätzlich teilen sich die Arbeiten seines Teams in zwei Bereiche: Da gibt es die sogenannten Einzelwerkaufträge (EWA). Darunter fallen u. a. vergleichsweise einfache Arbeiten wie Licht im Büro oder mal schnell eine Steckdose versetzen. Mehrere hundert EWAs wurden in 2022 schon umgesetzt. Auf der anderen Seite laufen meist mehrere

große Projekte parallel – neue Gebäude und Hallen oder Produktionsumbauten und -erweiterungen. „Hier gibt es die ganze elektrotechnische Bandbreite im TGA- und EMSR-Bereich, Analysen, komplexe Steuerung und Inbetriebnahmen“, erklärt Brusendorff.

Großprojekte mit straffem Zeitplan

Dafür stehen bei WACKER ganze Betriebsbereiche jeweils für vier Wochen im Frühjahr und Herbst still. Alle Gewerke arbeiten dann gleichzeitig. „Die Elektrik kommt oft als Letztes. Dann müssen

wir mit mehr Leuten Gas geben, auch mal am Wochenende“, so Brusendorff. Und das oft unter besonderen Vorzeichen: Das Team arbeitet im Umfeld von Gefahrenstoffen, in schwer zugänglichen Bereichen oder im Siltronic-Reinraum – dann mit Anzügen, Hauben, Mundschutz und gewaschenem Werkzeug.

Die Qualität der Arbeit wird geschätzt. Manche Gebäude auf dem Gelände begleitet Elektro Rösler seit fast 30 Jahren durch alle Nutzungsphasen. Und so soll es weitergehen. „Elektro Rösler versteht sich für WACKER mehr und mehr als Komplett-Anbieter. Die Zeichen stehen klar auf Wachstum“, sagt Rösler-Geschäftsführer Wolfgang Straubinger.



Ralph Brusendorff koordiniert als Standortleiter von Rösler das 40-köpfige Team am Gelände der Wacker Chemie in Burghausen.



Aktuelles Projekt:

Bau/Umbau inkl. Demontage mehrerer Produktionsanlagen zur Kapazitätssteigerung

- Laufzeit bis 2024 inkl. 4 Abststellungen
- Verlegung von ca. 65 km Kabel/Luftschläuche
- Erstellung/Montage von ca. 3000 Rangierungen und Verdrahtungen
- Montage/Anschluss/Inbetriebnahme von ca. 500 PLT-Geräten
- 5 Schaltschränke, 65 Unterverteiler uvm.

• Liebe Kunden,
• liebe Mitarbeiterinnen
• und Mitarbeiter,
• liebe Freunde,



wenn ich den vergangenen Sommer noch einmal Revue passieren lasse, merke ich schnell, dass es in den heißen Monaten auch bei uns ganz schön heiß herging...

• Mit „Rösler Regenerativ“ haben wir unter der Leitung von Werner Steinbrunner eine neue Sparte geschaffen. Dort bündeln wir die Kompetenzen aus unserem Unternehmensverbund in Sachen Photovoltaik, Speicher und Luftwärmepumpen. So können wir das ganze Paket einer ressourcenschonenden und zukunfts-sicheren Energieversorgung regional und aus einer Hand anbieten.

• Und apropos zukunftssicher: Um unseren strategischen Wachstumskurs und die hervorragende Auftragslage zu begleiten, lassen wir auch beim Thema Fachkräfte nicht locker. In diesem Sommer konnten wir uns gleich sechsfach verstärken – quer durch alle Abteilungen unseres Unternehmens. Unseren neuen Leiter Gebäudetechnik, Michael Scharf, können Sie beispielsweise im aktuellen Mitarbeiterporträt ein wenig „beschnuppern“.

• Und auch auf unseren Baustellen war in diesem Sommer alles andere als Siesta angesagt. Zu den laufenden Projekten kam der große Turn Around bei der OMV, das heißt mehrere Wochen intensiver Wartungs- und Prüfarbeiten, wie alle sieben Jahre. Für Elektro Rösler als Generalinstandhalter waren das heiße Wochen – für die auch andere Teams Personal freigaben, obwohl auf deren eigenen Baustellen ebenfalls alles weiter lief. Ein herzliches Dankeschön für diese Leistungsbereitschaft und Kollegialität!

• Noch mehr News und Projekte finden Sie wie immer in dieser Ausgabe.
• Und vielleicht sehen wir uns ja auch beim Rösler Energietag am 5. November!



Ihr Wolfgang Straubinger
Geschäftsführer
Elektro Rösler GmbH

**+++ Was uns bewegt, worüber wir uns freuen:
Kurzmeldungen aus der Rösler-Welt +++**

Jetzt planen für 2023!

Energietag 2022



Am 5. November findet am Firmensitz in Burghausen der Rösler Energietag statt rund um eine unabhängige Energieversorgung mit Photovoltaik, Stromspeicher und Wärmepumpe. Planen Sie jetzt mit uns eine verlässliche Realisierung für 2023. Wir beraten Sie zu individuellen Lösung namhafter Hersteller und informieren über aktuelle Fördermöglichkeiten. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ausbildungsstart

Auf die Plätze, fertig, los ...

Fünf junge Frauen und Männer haben bei uns zum 1. September ihre Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik begonnen. Sie verstärken unsere rund 40-köpfige Azubimannschaft, die in allen Bereichen von Elektro Rösler aktiv ist – von Elektrotechnik und Planung bis Buchhaltung und Büromanagement. Kennengelernt hatten uns unsere Neuen aber natürlich schon vorher, zum Beispiel bei der Bildungsmesse, den Berufsinfortagen oder bei Praktika im Vorfeld. So konnte man direkt mit einem guten Gefühl in den ersten Tag starten. Wir wünschen allen Azubis viel Erfolg und viel Spaß bei uns. Schön, dass ihr da seid!



Miteinander feiern

Spontaner Grillabend

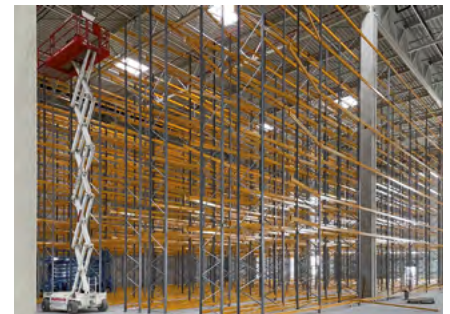
Man muss die Feste feiern, wie sie fallen – auch wenn das Wetter nicht mitspielt. So fand der Rösler-Grillabend eben spontan unterm PV-Carport statt. Den Geschmacksnerven machte das nichts aus, die Schmankerl von GUM Catering schmecken bei jedem Wetter. Wir können die Wiederholung 2023 schon riechen!



Lager und Verwaltung an einem Ort:
Das neue HEAD-Logistikzentrum in St. Florian wurde von Elektro Rösler ausgestattet.



Fotos: HEAD



Volle Power bei Elektro Rösler für österreichischen Sport-Riesen HEAD

Der österreichische Sportartikelhersteller HEAD hat im Sommer 2022 sein neues Zentral-lager samt Verwaltung in St. Florian bei Schärding in Betrieb genommen. Die Elektro-installation stammt aus der Hand des leistungsstarken Team Austria von Elektro Rösler.

Ski, Tennis, Schwimmen, Sportswear – der Sportgigant HEAD blickt inzwischen auf eine lange erfolgreiche Historie zurück und expandiert weiter. Im Juni wurden die Arbeiten am neuen Logistikzentrum in St. Florian direkt an der österreichisch-deutschen Grenze abgeschlossen: 17.000 m² Regallager mit 150 m² Bürofläche für die Verwaltung. „Im Lager gibt es über 2,5 Kilometer Regale, Platz für 21.000 Paletten und 35.000 AKL-Behälterplätze“, sagt Tobias Wagner, Bauleiter beim Team Austria von Elektro Rösler.

unternehmer, während Elektro Rösler alle Themen der Elektroinstallation übernahm, darunter auch den Brandschutz mit Brandmeldeanlage und Rauchansaugsystemen, die Installation der LED-Lichtbänder sowie Sicherheitsaspekte wie Einbruchmelder und Notbeleuchtung. Um das alles innerhalb des straffen Zeitplans von Herbst 2021 bis Frühsommer 2022 umzusetzen, hatte Wagner konstant 10 bis 13 Mann auf der HEAD-Baustelle.

alle, macht das Problem aber nicht besser“, sagt Wagner. Am Ende hat es aber doch noch rechtzeitig geklappt. Gerhard Pemwieser, Gesamtverantwortlicher für das noch junge Team Austria, ist stolz auf die Mannschaft: „Unser zweites Projekt – wieder ein voller Erfolg!“

Verlässliche Partner

In bewährter Zusammenarbeit fungierte der Immobilienentwickler und Gewerbetreibende Goldbeck Rhombert aus Salzburg als General-



Tobias Wagner, Bauleiter im Team Austria von Rösler

Obwohl der Großteil der Arbeiten in das Winterhalbjahr fiel, war Corona praktisch kein Thema. Für einen erhöhten Puls sorgten dafür die Lieferzeiten mancher Komponenten der Brandmeldeanlage. „Das trifft aktuell zwar

Lieferzeiten machen es spannend

Das Projekt in Kürze:

Neubau einer Logistikhalle mit Verwaltung auf 35.000 m² Fläche

Elektrische Installationen:

- Auftragsvolumen: 1,5 Mio. Euro
- ca. 60.000m Installationskabel
- ca. 25.000m Datenkabel
- ca. 12.000m Hauptzuleitungen
- ca. 7.000m Rauchansaugsysteme
- ca. 2.600m LED-Lichtbänder





Mitarbeiter Portrait

„Elektro Rösler gestaltet den Wandel aktiv“

Michael Scharf leitet seit 1. Juni den Bereich Gebäudetechnik. Er sagt: „Bei Elektro Rösler stimmt einfach die Wellenlänge.“ Eine gute Voraussetzung, denn vor ihm liegen eine ganze Reihe von anstehenden Projekten und strategischen Entscheidungen.

Michael, wie sehen deine aktuellen Aufgaben als Leiter TGA aus?

Meine Aufgaben sind sehr abwechslungsreich und Vieles ändert sich auch gerade. Aber grundsätzlich trage ich die Verantwortung für alle TGA-Projekte und bin damit auch für alle Beteiligten in dem Bereich zuständig – von der Planung und Kalkulation bis zu den Projekt- und Bauleitern vor Ort.

Wie bist du denn zu Elektro Rösler gekommen?

Ich wurde angesprochen und es gab dann sehr schnell das erste Gespräch mit Herrn Straubinger. Mein Profil hat gut gepasst. Ich bin gelernter Elektromonteur und Meister. Ich habe acht Jahre im elterlichen Elektroinstallationsbetrieb gearbeitet und war da europaweit im Ladenbau und klassischem Installationsgeschäft unterwegs. Vor ein paar Jahren bin ich dann zu Regnauer Fertigbau in Seebruck am Chiemsee gewechselt – zuerst als Elektrofachplaner, dann als Abteilungsleiter Gebäudetechnik.

Was war der ausschlaggebende Punkt für Elektro Rösler?

Bei dem Gespräch mit Herrn Straubinger war schnell klar, dass jeder genau das sucht, was der andere bietet. Das hat gepasst. Hier kann ich wirklich strategische Entscheidungen treffen, Verantwortung in meinem Bereich übernehmen und Dinge gestalten. Weitgehende Freiheit in den Entscheidungen – das war ein echter Knackpunkt für mich.

Welche Projekte stehen denn jetzt unmittelbar an?

Ein ganz großer Teil meiner Arbeit ist momentan, dass wir den Bereich Gebäudetechnik neu aufsetzen. Die verschiedenen Standorte mit den Kollegen nah und fern kommen organisatorisch zusammen. Und natürlich muss man das mit standortübergreifenden Prozessen und Abläufen begleiten. Wie können wir alle zusammenarbeiten, wie können wir dafür sorgen, dass Infos immer alle erreichen und alle den gleichen Wissensstand haben? Dazu kommen aber auch

die laufenden Themen wie Verhandlungen mit Kunden, Vergabegespräche, Qualitätssicherung und Personalführung. Dafür bin ich auch viel draußen auf den Baustellen unterwegs.

Klingt nach langen Tagen. Wie kannst du da entspannen?

Tatsächlich findet mein Leben zu einem Großteil am Schreibtisch statt. Aber natürlich gönne ich mir auch Auszeiten. Ich bin leidenschaftlicher Weltenbummler. Wenn's irgendwie geht, bin ich weg – am liebsten auf dem Motorrad.

Zum Abschluss, Hand auf's Herz: Was macht Elektro Rösler für dich aus?

Teamgeist gibt es bei vielen Unternehmen, aber die Kollegialität und Hilfsbereitschaft hier sind schon enorm. Was mir sehr imponiert, ist wie beweglich die Leute sind, auch wenn sie vielleicht schon Jahrzehnte bei der Firma sind. Hier ist man nicht im Alten gefangen, sondern geht den Wandel aktiv an.



Antworten auf Fragen, die sonst keiner stellt!

Wie trinkst Du Deinen Kaffee?

In großen Mengen.

Womit kann man Dir auf die Nerven gehen?

Mit der Antwort „Keine Ahnung“. Dafür wird man nicht bezahlt.

Hast Du ein Motto bei der Arbeit?

Vorwärts immer, rückwärts nimmer.

Was war Dein erstes Auto?

Ich bin die ersten fünf Jahre nur Motorrad gefahren, das einzig wahre Fortbewegungsmittel.

Welche Musik hörst Du gern?

In erster Linie Punkrock: Tote Hosen, Ärzte, Green Day, ...

Was wolltest du als Kind werden?

Eigentlich KFZ-Mechaniker. Am Ende hat mich die Elektrotechnik aber mehr begeistert.

Willkommen im Team

Neustart mit 100 % Zukunft

Das Rösler-Team wächst! Herzlich willkommen (v.l.n.r.) Bojana Durdevic (Buchhaltung), Kornelia Rock (Nachunternehmer-Management), Rene Förster (Regionalleitung München), Lisa Beer (kaufm. Verwaltung), Daniel Straßer (IT) und Michael Scharf (Leitung Gebäudetechnik).



Der Erfolg eines Unternehmens steht und fällt mit seinen Mitarbeitern. Umso größer ist die Freude bei Elektro Rösler, dass man sich in den vergangenen Wochen und Monaten gleich sechs Mal verstärken konnte – in unterschiedlichen Firmenbereichen und teils auch in leitender Funktion. Besonders toll: Der Rösler-Funke sprang schon immer beim ersten Kontakt direkt über.

„Die Gesprächsatmosphäre und die Perspektiven haben mich überzeugt“, sagt zum Beispiel Rene Förster, der als

neuer Regionalleiter das Gebiet München betreut. Während er von einem großen Konzern wechselte, kam Lisa Beer von einem sehr kleinen Unternehmen, wo sie ganz allein in ihrem Bereich war. Beide finden die mittelständische Größe jetzt ideal. Professionell, aber nicht zu komplex. Mit motivierten, schlagkräftigen Teams. Und in jedem Fall mit 100 % Zukunft. Denn auch in Sachen Weiterbildung stehen ihnen hier die Türen offen – bei den handwerklichen Berufsbildern genauso wie in Verwaltung, Planung oder Steuerungsfunktionen.



„Ich wollte weniger Konzern und mehr Verantwortung. Hier kann ich was bewegen.“

Rene Förster (36), Regionalleitung München



„Meine letzte Stelle war bei einem sehr kleinen Unternehmen. Bei Rösler bin ich endlich Teil eines jungen Teams und habe alle Weiterbildungsoptionen. Hier sehe ich eine Zukunft für mich.“

Lisa Beer (23), kaufmännische Verwaltung

Teamplayer gesucht!

Von Photovoltaik für privat bis zu den ganz großen Industrieprojekten – im Rösler-Firmenverbund kannst auch du deine Zukunft gestalten!

Jetzt bewerben!
bewerbung@elektro-roesler.de

regional m/w/d

Elektrofachkräfte für Photovoltaik, Industrie und TGA im Einsatz für spannende Projekte in der Region

kreativ m/w/d

Technische Systemplaner zur Unterstützung unseres Planungs- und Projektteams in brandneuen Büroräumen

unterwegs m/w/d +

Techniker für Inbetriebnahme und Wartung von elektrischen Anlagen mit Option auf Firmenwagen und 4-Tage-Woche

regenerativ m/w/d


Heizungsbau-Meister für nachhaltige Projekte unserer Partnerfirma ISB im Bereich Wärmepumpen und intelligente Warmwasserspeicher

Die ISB freut sich auf deine Bewerbung:
Einfach anrufen 08677 917550
oder per E-Mail info@isbgmbh.com

isb
KÄLTE | LÜFTUNG | KLIMA



Karriere bei Rösler

Alle Ausbildungsberufe und offene Stellen unter:
www.elektro-roesler.de  [Karriere](#)

Noch Fragen?

Stephanie Rudolph ist für dich da! +49 (0)86 77 98 43-14
Elektro Rösler GmbH | Gewerbestraße 2 | 84489 Burghausen

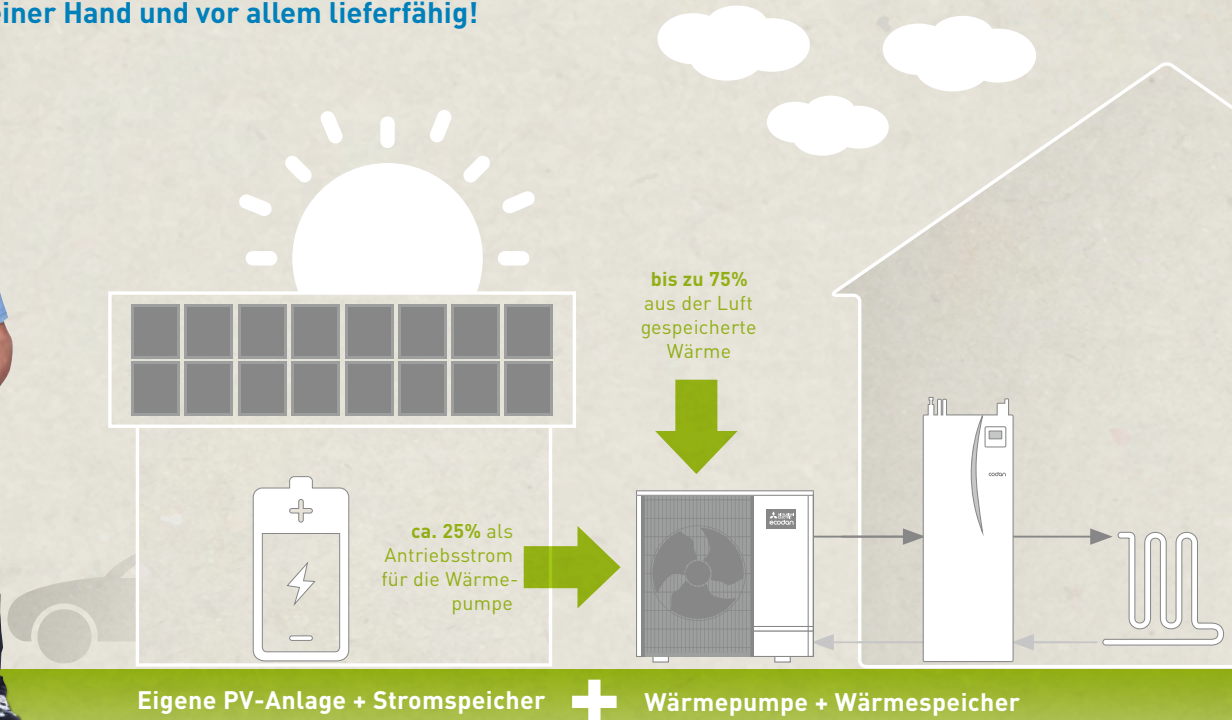
Die Energiekosten voll im Griff

Elektro Rösler und die ISB als Spezialistin für Kälte- und Klimatechnik sind die regionalen Partner, wenn es um selbsterzeugten Strom mit Photovoltaik und effizientes Heizen mit Luftwärmepumpen geht – mit Service aus einer Hand und vor allem lieferfähig!

40% Förderung
gibt es maximal von der BAFA für den Umstieg auf ein effizientes und zukunfts-sicheres Heizsystem



Foto: iStockphoto



Der Schock über die hohen Energiepreise hat einen Boom bei modernen, effizienten Heizungen sowie Photovoltaik-Anlagen ausgelöst. Auch bei Elektro Rösler gehen täglich Anfragen ein: Wie kann ich Strom selbst mit Photovoltaik erzeugen? Brauche ich einen Stromspeicher? Und was mache ich mit meiner alten Heizung?

Wir haben gleich zwei gute Nachrichten: Es gibt praktisch für jeden Fall eine Lösung, sich unabhängiger von steigenden Preisen zu machen. Und: Um alle Anfragen individuell und effizient zu beantworten, bündeln wir die Themen PV + Wärmepumpe in unserem neuen Bereich „Rösler Regenerativ“ – unter der Leitung von Werner Steinbrunner.

Er sagt: „Im starken Unternehmensverbund von Elektro Rösler und ISB können wir alle Leistungen regional und aus einer Hand anbieten – von der Planung über den Einbau bis zu Wartung und Service.“



Wir beraten sie gerne!
+49 86 77 98 43-0
regenerativ@elektro-roesler.de



Schauen Sie vorbei!

Energietag 2022

Am Samstag 5. November von 10 bis 15 Uhr findet am Firmensitz in Burghausen der Rösler Energietag statt rund um eine unabhängige Energieversorgung mit Photovoltaik, Stromspeicher und Wärmepumpe.

Impressum

Inhaltlich verantwortlich
Wolfgang Straubinger

Herausgeber
Elektro Rösler GmbH
Gewerbepark Lindach A2
84489 Burghausen
Tel.: +49 86 77 98 43-0
info@elektro-roesler.de

Redaktion
Vittoria Leo, Christine Wüst

Konzept & Layout
Christoph Pittner
(www.pittner-design.de)

Fotos: Elektro Rösler,
Christoph Pittner